

Technisches Merkblatt



HORNBACH Fassadenfarbe

- ✓ **Universelle Fassadenfarbe**
- ✓ **Hoch deckend**
- ✓ **Atmungsaktiv**
- ✓ **Bis 5 Jahre Langzeitschutz***

Eigenschaften

Hornbach Fassadenfarbe ist eine matte, wasserverdünnbare Dispersionsfarbe für wetterbeständige Fassadenanstriche im Außenbereich. Sehr gute Deckkraft. Wetterbeständig und strapazierfähig. Atmungsaktiv, wasserdampfdurchlässig, geruchsneutral und emissionsarm. Tropf- und spritzgehemmt, leicht zu verarbeiten. Bis zu 5 Jahre Langzeitschutz*.

Geprüft nach DIN EN 13300:

Deckvermögen	Klasse 2	Bei einer Ergiebigkeit von ca. 6 m ² /L
Nassabriebbeständigkeit	Klasse 2	sehr gute Reinigungsfähigkeit (entspricht "scheuerbeständig" nach DIN 53778)

*Abhängig von den architektonischen und konstruktiven Bedingungen, von Standort, Wetterbelastung, Umwelteinflüssen sowie Oberflächenstruktur. Gleichzeitig gelten folgende Voraussetzungen: Der Anstrich muss gemäß unten beschriebener Anweisung in gleichmäßiger Schichtstärke auf den korrekt vorbehandelten und grundierten Untergrund aufgebracht werden. Bei stark wetter- und feuchtigkeitsbelasteten Flächen muss mit kürzerer Haltbarkeit gerechnet werden. Da die Lichteinheit farntonabhängig ist, kann der Langzeitschutz nur auf den Farbton Weiß gewährt werden.

Anwendungsbereiche

Für den Außenbereich.

Geeignet für alle üblichen Außenputze, Beton, Zement, Kalksandstein, Ziegelmauerwerk etc.

Farbton

Weiß

Glanzgrad

Matt

Inhaltsstoffe

Kunststoffdispersion, Titandioxid, Quarz, Calciumcarbonat, Wasser, Additive, Konservierungsstoffe (Benz- und Methylisothiazolinon).

Beratung für Isothiazolinon-Allergiker unter Tel. +49 (0) 6704/9388-0.

Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 1 g / l. Der EU-Grenzwert beträgt 40 g / l (Kategorie A/c ab 2010).

GIS-Code

M-DF01

Lichtbeständigkeit

Sehr gut

Wetterbeständigkeit

Sehr gut

Verdünnungsmittel

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technisches Merkblatt



Wasser

Ergiebigkeit

1 Liter reicht für ca. 6 m² bei einmaligem Anstrich je nach Untergrund.

Trockenzeit

Bei 20 °C und rel. Luftfeuchtigkeit von 65 % überstreichbar nach 5 – 6 Stunden. Niedrigere Temperatur oder höhere Luftfeuchtigkeit kann die Trockenzeit verzögern.

Werkzeuge

Pinsel, langfloriger Fassadenroller, Spritzgerät.

Spritzdaten:	Verfahren:	Düse Ø:	Druck:
	Airless	0,021 – 0,027" (0,53 - 0,63 mm)	ca. 150 bar

Reinigung der Werkzeuge

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Verarbeitung

Vor Gebrauch gut umrühren. Der Untergrund muss sauber, trocken, öl-, fettfrei und tragfähig sein. Nicht tragfähige und blätternde Anstriche entfernen. Leimfarben und k Reidende Oberflächen restlos abwaschen. Neue Putze müssen mind. 4 Wochen durchgetrocknet sein oder fluatiert werden. Kritische und stark saugende Untergründe mit Hornbach Acryl-Tiefengrund oder Fassadengrundierung grundieren. Für den Grundanstrich die Fassadenfarbe bis zu 10 % mit Wasser verdünnen. Den Deckanstrich unverdünnt auftragen. Für stark der Witterung ausgesetzte Seiten empfehlen sich 3 Anstriche. Zusammenhängende Flächen in einem Arbeitsgang ohne Pause bearbeiten. Abtönbar am Hornbach Farbmischcenter.

Wichtige Hinweise

Beachten Sie bitte:

Bei frühzeitiger Feuchtigkeitsbelastung, wie z. B. Bewitterung mit Tau, Nebel oder Regen, können Trocknungsstörungen auftreten, wodurch wasserlösliche Emulgatoren aus der Beschichtung herausgelöst werden. Dadurch können vorübergehend - je nach Farbtonintensität unterschiedlich ausgeprägte - Ablaufspuren / Oberflächeneffekte auftreten. Diese werden bei weiterer Bewitterung selbstständig wieder entfernt. Eine Qualitätsminderung des Produktes liegt nicht vor.

Nicht unter +8 °C (gilt für Untergrund und Umluft) verarbeiten. Behälter nach Gebrauch gut verschließen und kühl, aber frostfrei lagern. Anbruchgebinde alsbald aufbrauchen.

Sicherheitsratschläge

S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S23 Spritznebel nicht einatmen.

S51 Während Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen.

S20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

S28 Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser abwaschen.

S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

S29 Nicht in die Kanalisation/Gewässer/Erddreich gelangen lassen.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.